

Am **Fachbereich Mathematik und Informatik**, Arbeitsgruppe Datenbanksysteme, Prof. Dr. B. Seeger, ist zum **01.01.2022 befristet bis 16.05.2024** eine drittmittelfinanzierte

Wissenschaftliche Projektstelle (PhD / Postdoc)

in **Vollzeit** zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt nach **Entgeltgruppe 13** des Tarifvertrages des Landes Hessen.

Das Drittmittelprojekt ist Teil des BMBF Infrastrukturprojekts Fair Data Spaces, in dem ein gemeinsamer Datenraum für Wissenschaft und Wirtschaft unter Einhaltung der FAIR-Prinzipien geschaffen werden soll. Das Vorhaben fundiert dabei auf den zwei existierenden Projekten Gaia-X und NFDI. In Gaia-X wird eine neuartige europäische Cloud-Infrastruktur konzipiert und in NFDI eine nationale Forschungsdateninfrastruktur mit vielfältigen Fachkonsortien aufgebaut. Innerhalb dieses Teilprojekts soll ein Demonstrator geschaffen werden, der unter Kombination von Daten aus dem Fachkonsortium NFDI4Biodiversity und Daten aus der Wirtschaft einen vertrauenswürdigen Dienst entwickelt, der auf einer Gaia-X kompatiblen Cloud unterschiedlichen Nutzern zur Verfügung gestellt wird. Dieser Dienst soll auf der Open-Source Softwareplattform Geo Engine fundieren.

Zu Ihren Aufgaben gehören die Konzeption und Entwicklung des Demonstrators unter Verwendung von Geo Engine, die Bereitstellung und Konfektionierung des Demonstrators als Dienst in einer Gaia-X kompatiblen Cloud.

Es handelt sich um eine Projektstelle, die nicht nach § 2 Abs. 1 WissZeitVG befristet wird.

Vorausgesetzt werden ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom, Master oder vergleichbar) im Fach Informatik. Eine Promotion im Fach Informatik ist von Vorteil. Weiterhin werden Erfahrungen im Umgang mit der Analyse und Visualisierung von Geo-Daten sowie entsprechenden Open-Source Werkzeugen vorausgesetzt. Erwartet werden Kenntnisse im Bereich neuartiger Datenbanksysteme sowie der Entwicklung und Implementierung komplexer Softwaresysteme. Wünschenswert wären Kenntnisse im Bereich cloudbasierten Daten- und Dienstinfrastrukturen sowie beim Umgang mit raumzeitlichen Biodiversitätsdaten. Die Bereitschaft zur eigenverantwortlichen Arbeit wird erwartet.

Wir fördern Frauen und fordern sie deshalb ausdrücklich zur Bewerbung auf. In Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden Frauen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Personen mit Kindern sind willkommen – die Philipps-Universität bekennt sich zum Ziel der familienfreundlichen Hochschule. Eine Besetzung des Arbeitsplatzes in Teilzeit (§ 9 Abs. 2 Satz 1 HGlG) sowie eine Reduzierung der Arbeitszeit sind grundsätzlich möglich. Menschen mit Behinderung im Sinne des SGB IX (§ 2, Abs. 2, 3) werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungs- und Vorstellungskosten werden nicht erstattet.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bis zum **05.11.2021** unter Angabe der Kennziffer fb12-0032-wmz-2021 in einer PDF-Datei an Herrn Prof. Dr. Bernhard Seeger, seeger@informatik.uni-marburg.de.